

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

13 (14.1.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 13. Zweites Blatt.

Donnerstag den 14. Januar

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 2289. Den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche in hiesiger Stadt betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß hier im Stalle des Fuhrunternehmers Allgeier, Rintheimerweg Nr. 2, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist. Ueber den verseuchten Stall ist Sperre verfügt und wird außerdem auf Grund des §. 20 Reichsseuchengesetzes, §. 90 P.S.O.B., §. 4 Verordnung vom 26. V. 85 angeordnet, daß aus der Stadt Karlsruhe, ausschließlich des Stadtteils Mühlburg, für welchen die mit Verfügung vom 24. Dezember 1891 Nr. 95331 angeordneten Schutzmaßregeln bestehen bleiben, zum Zwecke oder im Vollzug einer Veräußerung, Vieh (Rindvieh, Schafe, Schweine, Flegel) nur auf Grund von Gesundheitszeugnissen (§. 7) ausgeführt werden darf, welche von einem Tierarzte ausgestellt sind.

Nur für solche Tiere dürfen in den Fällen dieses Paragraphen Gesundheitszeugnisse ausgestellt werden, welche seit mindestens sieben Tagen in seuchenfreiem Zustande in der Gemarkung sich befinden, wo ihre Untersuchung erfolgt. Diese Bestimmung findet insbesondere auch Anwendung auf wandernde Schaf- und Schweineherden, dagegen kann auf Viehmärkten der Bezirks-Tierarzt das Zeugnis auch für solche Tiere ausstellen, die aus der Seuche nicht verdächtigen Orten auf den Markt verbracht und alsbald weiter versendet werden.

Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks haben dies unter Hinweis auf die Strafbestimmung des §. 66 des Reichsseuchengesetzes in ordnungsgemäßer Weise bekannt zu machen und den in ihren Orten ansässigen Viehhändlern besonders zu eröffnen.

Karlsruhe, den 12. Januar 1892.

Großh. Bezirksamt.

Bed.

Konkursverfahren.

Nr. 989. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bäckers Adam Weisenburger in Karlsruhe, Marienstr. 31, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Freitag den 29. Januar 1892, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — Akademiestr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 10 — anberaumt.

Karlsruhe, den 12. Januar 1892.

Wirth,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung (Fründnerhaus).

Die am 5. Januar verstorbenen Frau Kanzleirath Karl Schmidt Wittwe, Katharina geb. Plattner dahier, hat unserer Anstalt durch letztwillige Verfügung ein Legat von — Zweihundert Mark — angewendet, was wir zum ehrenden Gedächtniß der Verstorbenen unter verbindlichstem Danke zur öffentlichen Kenntnis bringen.

Karlsruhe, den 11. Januar 1892.

Der Verwaltungsrath.

Fabrik-Versteigerung.

Billigste Quelle

57 Bähringerstraße 57

Donnerstag den 14. Januar, Mittags 2 Uhr,

gegen Baarzahlung: 2 neue Sophas, 1 nußbaumene Walzenbettlade mit Koff und Kopfpolster, 1 Sekretär, 1 fast neuer eiserner Herd, 1 Kinderstuhl mit Vorrichtung, 1 Windel-Trockenständer, Betten, Stühle, Wasch- und Pfeilerkommoden, Zinnwaren, Deckelgläser, 25 Mille vorzügliche Cigarren, Uhren etc. etc.

Bekanntmachung.

Die Restbestände der aus der A. Wirth'schen Konkursmasse theilweise herrührenden Waaren betreffend.

Da die Frist zur Räumung des Ladens

110 Kaiserstrasse 110

noch um 4 Wochen verlängert wurde, so sehe ich die noch vorhandenen Restbestände in Ueberziehern, Anzügen, Zoppen, Hosen etc. einem weitern Verkauf zu Spottpreisen aus.

Hügler.

Öffentliche Versteigerung.

Am Freitag den 15. Januar, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Adlerstr. 34 im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

2 Pferde (Schimmel), 1 Amerikanerstuhl, 4 Kommoden, 2 Zweiräder, 1 Kleiderkasten, 1 Nähmaschine, 1 Küchenschrank, 1 Schreibtisch, 1 Waschkommode, 1 Bücherregal, 2 Eiseistern, 1 Vertico, 1 Spiegel mit Console, 6 Sessel, 1 Sekretär, 3 Chiffonniere, 1 Regulateur, 1 Hobeibank und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 13. Januar 1892.

Dünninger, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

21. Freitag den 15. Januar, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich veräußert:

2 schöne neue Chiffonniere, 1 Pfeilerkommode, 1 Spiegelschrank, 1 Buffet für etwa Wirtschaft, 1 Garnitur, 1 Sopha, 4 Polsterstühle, 2 gute neue Rohbaummatrassen, Seegrasmatrassen, 2 Strohs und 2 Rohrstühle, 2 Küchentische, 1 Küchenschuh, 1 Badewanne mit Heizung (Patentofen), 2 neue, große kupferne Kessel, 1 zweiflügeliger Kinderschlitten, 2 Holzsoffer, 2 eiserne Herde,

Bleservice, Kirchtentwasser, Hängelampen, gute Cigarren und Frauenkleiderstoffe, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Versteigerung.

Heute Donnerstag den 14. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Kronenstr. 22 gegen Baarzahlung veräußert:

20 Flaschen vorzüglicher alter Cognac, verschiedene Liqueure, feinst. schwarzer Thee und Vanille, mehrere Mille Cigarren, moderne Hosenstoffcoupons, sowie Coupons für Anzüge, Mantel- und Ueberziebstoffe, abgepackte sowie fertige baumwoll. und woll. Unterröcke, Umschlagtücher, Normal- und Halbflanellhemden, Unterhosen, gestr. Camisole, Regenmäntel und Jaquettes, gestr. Mannsleider, gebrauchtes Weibzeug, neue Pantoffeln und Salbenschuhe, 2 gute Bodenläufer, 2 bad. Fahren, complete neue Betten und allerhand Möbel, Küchen- und Hausrath in großer Auswahl etc. etc., wozu Liebhaber einladet

Auktion L. Haas.

NB. Bringe mein reichhaltiges Tapetenlager in empfehlende Erinnerung.

Versteigerung.

Donnerstag den 14. Januar d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Kreuzstraße 28 gegen Baarzahlung öffentlich veräußert:

1 Chiffonniere, massiv eichengewichtet, zum Abschlagen, 1 zweit. Kleiderschrank, 2 halbfranzösische vollst. Betten, 2 Ovaltische, 2 Waschkommoden mit Marmorplatten, 2 Nachttische, Spiegel, Regulateure, ferner eine Partie Suppennudeln, gedörrte Biersägen, Birnenschnitz, Seife, Gichorie, Lichter, Schwämme, Bürsten, Besen, Bimel, Schweinefleisch, Malaga, Johannisbeerwein, Champagner, Zwischgenwasser, Cognac, Magenbitter, Thee, Ballguirlanden, Damenpantoffeln, Arbeiterhiesel, Cigarren, Taschentücher, Herren- und Kindertragen, Herren- und Frauenkleider und Verschiedenes, wozu Liebhaber einladet

B. Hell, Auktions-Geschäft.

Wohnungen zu vermieten.

Erbbrunnenstraße 22 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Alkov., Gas- und Wasserleitung, 2 Kellern, Küche und

2 Speicherkammern und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten.

*3.1. Gartenstraße 59 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*2.1. Herrenstraße 27 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern und allem Zugehör der 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.1. Kaiser-Allee 28 ist der 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern (Glasabschluss), Küche, 2 Kellerabteilungen, 1 Mansarde, Antheil an der Baldfüche, mit schöner Aussicht, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*Kaiserstraße 41 sind zwei Mansardenswohnungen sogleich oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 227 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

* Leopoldstraße 28 ist der aus 5 Zimmern nebst Zugehör bestehende zweite Stock auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*3.1. Luisenstraße 39 ist der untere Stock des Vorderhauses von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Näheres im 2. Stock daselbst zu erfahren.

*2.1. Ostendstraße 9 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis von 4 Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres im 3. oder 4. Stock des Hauses.

* Schillerstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schillerstraße 18 ist eine schöne Mansardenswohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schillerstraße 18 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*2.1. Schwanenstraße 26 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör für sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*6.1. Uhländstraße 10 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Uhländstraße 13, Neubau, sind schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 2, 3 auch 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock, auch von 2 bis 5 Uhr beim Eigentümer im Hause selbst.

— Waldhornstraße 62 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Speicherkammer mit Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock oder Luisenstraße 24 im 2. Stock.

*2.1. Waldstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, mit Wasserleitung versehen, und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Metzgerladen.

* Werderstraße 22 ist eine Mansardenswohnung von 2—3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*6.1. Werderstraße 59 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Werderstraße 82 ist der 2. Stock von vier großen Zimmern nebst Veranda und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten; auf Verlangen könnte der Einzug auch früher stattfinden. Es wird mehr auf stille Familie als auf hohe Miete gesehen. Näheres im 1. Stock.

* In der Stefaniestraße ist ein 2. Stock von 4 Zimmern und 2 Mansarden, auf Wunsch auch mit Gärtchen, zu vermieten. Nachfragen Stefaniestraße 39 im 3. Stock.

* Im westlichen Stadttheil ist in ruhigem Hause eine Wohnung, auf die Straße gehend, eine Stiege hoch, von 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör an eine einzelne Dame auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Viktoriastraße 13 ist der 2. Stock, bestehend in 6 schönen Zimmern, 2 Mansarden, 1 Kammer, Garten mit Obstbäumen und Nebenanlagen (wenn gewünscht auch Pferdehall), sofort oder auf April um den Preis von 1200 Mk. zu vermieten. Näheres Beierthelmer Allee 26 im 2. Stock.

— Marienstraße 79 ist im 2. Stock auf den 23. April d. J. eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85, auf dem Bureau.

Bel-Stage zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern, wovon 6 nach der Straße liegen und jedes mit besonderem Eingang versehen ist, Erker, Veranda sammt Zugehör, ist auf 23. April 1892 zu vermieten. Einzusehen von 11—1 Uhr und von 3—6 Uhr. Näheres Douglasstraße 11, parterre rechts.

Wohnung zu vermieten. 3.1. Meine Wohnung, bestehend aus vier Zimmern sammt Zugehör, ist Akademiestraße 15, 4. Stock, auf 23. April oder früher zu vermieten. **Emil Bächler.**

Herrschaftswohnung. 4.1. Ettlingerstraße 5 ist der 2. Stock von 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badeskabinett, Dienststiege sammt Zugehör, Garten mit Gartenhaus wegen Wegung sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

Laden zu vermieten. * Durlacherstraße 38 ist ein Laden nebst anstoßender Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlsruferstraße 21 im Friseur-Laden.

*2.1. **Eine Werkstätte,** hell und geräumig, für jedes Geschäft passend, ist per 23. April d. J. mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Herrenstraße 27 im Laden.

Das Gasthaus zur Krone in Wühlburg ist auf den 10. Juni oder auch schon vom 23. April ab zu vermieten. Bewerber wollen sich gefl. schriftlich wenden an die **Freih. v. Seldeneck'sche** Verwaltung in Wühlburg.

Wohnungs-Gesuche. * Eine kleine Beamtenfamilie sucht auf 23. April eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern. Gest. Offerten unter G. R. 100 badnpostlagernd erbeten.

* Gesucht wird auf April im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 266 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Eine Beamtenfamilie sucht auf 23. April eine Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stock in der Nähe des Ludwigsplatzes. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 262 vor dem 23. Januar an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine schöne, geräumige Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Mansarden und sonstigem Zugehör wird in Mitte der Stadt in einem ruhigen Hause ohne Hinterhausbewohner von einer kleinen Familie (zwei Personen) auf 23. April dauernd zu mieten gesucht. Parterre ausgeschlossen. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter Nr. 263 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine einzelne Dame sucht in der Nähe des Museums in einem ruhigen Hause auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Adressen mit Preisangabe sind abzugeben: Stifel 36 im 1. Stock.

*2.1. Für die Schwestern der evangelischen Krankenspflegeanstalt der Südstadt wird im Bahnhofstadttheil eine Wohnung, 2. oder 3. Stock, bestehend in 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu mieten gesucht. Anträge werden bei Metzger Graf, Luisenstraße 53, entgegengenommen.

Wohnungs-Gesuch. 2.1. Eine ruhige Familie von 3 Personen sucht auf 23. April in einem guten, geordneten Hause eine geräumige Wohnung von 5—6 Zimmern mit üblichen Zugehör in angenehmer Lage des westlichen Stadttheils. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 265 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch. * Gesucht wird eine Wohnung von 5 Zimmern und eine gute Mansarde in der Nähe des Ludwigsplatzes auf 1. April. Offerten an **C. Fleig,** Göttelstraße 1, erbeten.

Zimmer zu vermieten. *2.1. Ein heizbares Zimmer ist sogleich zu vermieten: Lessingstraße 7 im 3. Stock.

* Kreuzstraße 16, eine Treppe hoch, ist ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 14 ist im 2. Stock ein schön möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* Zu vermieten ist sofort oder später ein hübsch möbirtes Zimmer in gesunder Lage: Waldstr. 11 im 3. Stock.

* Wielandstraße 8 ist im 2. Stock ein freundlich möbirtes, heizbares Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

*5.1. Zwei sehr schön möbirtete Kammern (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen Herrn sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen Bahringergasse 56 im Laden.

*2.1. Akademiestraße 36 ist ein gut möbirtes Parterrezimmer auf 1. Februar zu vermieten. Ein Zimmer mit Bett ist sofort zu vermieten. Kapellenstraße 18 im 3. Stock.

* Douglasstraße 9 ist ein freundliches Mansardenzimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

* Molkestraße 13, Hardtwaldstadttheil, eine Stiege hoch, ist ein gut möbirtes, freundliches Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein einfach möbirtes, auf die Straße gehendes, helles Zimmer ist um 6 Mk. zu vermieten. Rappurterstraße 15 im 4. Stock.

* Möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), in schöner anständiger Lage, sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Lammstraße 7, 2 Treppen hoch.

Lessingstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbirtes, zweifensstriges Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein schönes, elegant möbirtes Parterrezimmer ist sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Desgleichen auch ein einfach möbirtes Zimmer. Näheres Stifel 21 parterre, nächst der Kaiserstraße.

Belfortstraße 7, eine Stiege hoch, ist ein schönes, zweifensstriges Balkonzimmer, sehr gut heizbar, zu vermieten.

Werkstätte und Zimmer zu vermieten. * Waldhornstraße 21 ist eine geräumige, helle Werkstätte, für jedes Geschäft sich eignend, sowie ein kleines, schönes Zimmer unmöbirt sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zimmer-Gesuch. * Eine Dame sucht in der Nähe des Theaters ein schön möbirtes Zimmer zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 264 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge. Ein tüchtiges Dienstmädchen oder Aushilfe kann sofort eintreten: Kaiserstraße 125.

* Ein Mädchen, welches gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird gesucht: Nowack's-Anlage 6 im 2. Stock.

G. Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Zimmerarbeit versteht, findet zum baldigen Eintritt sehr gute Stelle. Näheres bei Frau K. a. B. Waldstraße 29, 2. Stock.

Mädchen, welche bürgerlich kochen können und solche, welche kochen können und etwas Handarbeit übernehmen, sowie bessere Zimmermädchen finden für sogleich sehr gute Stellen durch Frau **Weinspach,** Akademiestraße 30.

Ein ordentliches Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet, wird sogleich zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres bei Frau Kiefer, Thurnstraße 7b im 2. Stock (Café Bauer).

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gerne Hausarbeit besorgt, wird sofort nach Pforzheim in kleinem Haushalt gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 29. *2.1.

Ein junges Mädchen findet für sofort als Hausmädchen Stelle durch Wällich's Bureau, Steinstraße 2. Dasselbst suchen einige Mädchen für Küche und Zimmerarbeiten passende Stellen.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 33.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und putzen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf sofort gute Stelle: Kaiserstr. 117, eine Treppe hoch.

Ein solides Mädchen, welches kochen kann sowie alle Hausarbeit besorgt, findet bei einer kleinen Herrschaft sofort Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Ein reinliches, solides Mädchen, welches etwas nähen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, findet wegen Krankheit des jetzigen Mädchens sogleich Stelle: Waldstraße 32 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein fleißiges, williges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich Stelle. Näheres Waldhornstraße 45 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches kochen kann, alle Arbeit verrichtet und Zeugnisse hat, sucht Stelle, ebenso suchen mehrere jüngere Mädchen, welche etwas kochen können und gerne Hausarbeit verrichten, sogleich Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen vom Lande, welches schon längere Zeit in der Stadt adient hat, bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Marienstraße 43 im 4. Stock.

Ein aut empfohleneres Mädchen, welches kochen kann, sowie ein besseres Zimmermädchen, zwei Restaurationsköchinnen und ein Kindermädchen, welches gut nähen kann, suchen sogleich Stellung durch Frau Weinspach, Akademiestraße 30.

Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle als Kinder- oder Zimmermädchen. Zu erfragen Werderplatz 25 im 3. Stock.

Ein solides Mädchen, welches kochen kann, so wie ein jüngeres braves Mädchen, welches noch nicht gebient hat, suchen sogleich passende Stellen durch Frau Klefer, Thurmstraße 7b (Café Bauer), 2. Stock.

Auszuleihen per 1. April ca. 150 000 M. auf I. und II. Hypotheken in Posen nicht unter 20 000 M. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 272 erbeten.

Kapital auszuleihen.

15000-16000 M. sind per sofort oder später als II. Hypothek auf ein besseres Haus in guter Lage für dauernd auszuleihen. Offerten unter Nr. 278 befördert das Kontor des Tagblattes.

Darlehen-Gesuch.

1000 bis 1500 Mark werden von einem höhern Staatsbeamten aufzunehmen gesucht mit vierteljährlicher Kündigung sowie Raten-Abzahlung. Gesl. Offerten unter D. G. 4291 befördert Rudolf Mosse in Karlsruhe.

Kapital-Gesuch.

8000-10 000 Mark werden zu 5% verzinslich auf ein Geschäftshaus hier von einem pünktlichen Zinszahler auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 276 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000-10000 M. auf II. Hypothek sucht ein pünktlicher Zinszahler auf ein Haus in der Kaiserstraße hier aufzunehmen. Anträge unter Nr. 271 an das Kontor des Tagblattes.

Junger Commis gesucht.

Fleißiger junger Mann mit hübscher Schrift per 1. März für ein größeres Geschäft gesucht. Angebote mit Angabe der seitberigen Thätigkeit und Gehaltsansprüchen unter Nr. 277 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmermädchen,

ein braves, fleißiges, welches nähen, bügeln und serviren kann, wird gegen guten Lohn gesucht. Anfrage: Amalienstraße 46 im 2. Stock.

Köchin-Gesuch.

2.1. Eine bürgerliche Köchin wird sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 76, 2. Stock.

B. Ein Zimmermädchen findet sogleich gute Stelle durch N. Brätsch, Ritterstraße 4.

B. Eine Kellnerin für ein besseres Café findet sogleich Stelle durch N. Brätsch, Ritterstraße 4.

Zwei tüchtige, bessere Kellnerinnen können sofort eintreten: Amalienstraße 16.

Stelle-Antrag.

Ein stadtkundiger junger Mann mit guten Zeugnissen findet Stelle. Persönliche Verhandlungen im Hauptbahnhof, Expresgut-Bestätterei.

Ein Lehrling

kann unter günstigen Bedingungen eintreten. **Aug. Pfetsch, Uhrmacher,** Kronenstraße 45.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sofort eintreten bei **Konrad Brühl,** Durlacherstraße 72.

Hausbursche-Gesuch.

Ein anständiger, stadtkundiger Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann und gute Zeugnisse hat, findet sofort Stelle: Kronenstraße 30.

Regelauflöser-Gesuch.

Ein solider, fleißiger Bursche findet sofort dauernde Stelle.

Griflich's Weinstube, Werderstraße 59.

B. Hausburschen, jüngere, mit guten Zeugnissen, suchen sogleich Stellen durch N. Brätsch, Ritterstraße 4.

Gesucht

wird eine Frau zum **Sockesticken** (grobe Arbeit): Waldstraße 13 im 2. Stock.

Stellen-Gesuche.

Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht sofort Beschäftigung auf einem Bureau. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein kräftiger, fleißiger junger Mann, 20 Jahre alt, sucht Stelle als Hausbursche oder Ausläufer. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Näheres Wilhelmstraße 6 im Laden.

Kellnerinnen,

3 bessere, suchen sofort passende Stellen. Zu erfragen bei **J. Stübenthai,** Fähringerstraße 70.

Kaufmännische Lehrstelle

wird für einen braven, gut geschulten Jungen von 15 Jahren, Sohn eines Kaufmanns, für sogleich oder auf 1. April d. J. gesucht. Näheres bei **W. Hofmann,** Werderstraße 89, partiere.

Beschäftigungs-Gesuche.

Ein Fräulein, welches ein Jahr das **Kleidermachen** gelernt hat, sucht anderweitig Beschäftigung. Offerten unter Nr. 267 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine junge, fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Adlerstr. 14 im 4. Stock.

Eine sehr tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern. Billigste Preise werden berechnet. Näheres Akademiestr. 30 im 2. Stock, Vorderhaus.

Empfehlung.

Ein Mädchen empfiehlt sich im Nähen von einfachen Kleidern, sowie von Weißzeug unter Zusage pünktlicher Ausführung. Gesl. Aufträge bittet man Marienstraße 3 im 4. Stock abzugeben.

Verloren

wurde Mittwoch Vormittag in Mitte der Stadt oder auf dem Schlossplatz eine kleinere, alteutsche Broche mit rothem Stein. Gegen Belohnung abzugeben: Erbprinzenstraße 5 im 2. Stock.

Verloren.

Dienstag Abend wurde in der Durlacher Allee (zwischen der Ostend- und Gottesauerstraße) von einem Dienstmädchen ein Schlüsselhund, enthaltend 1 Schlange und 3 Schlüssel, verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Durlacher Allee 14, 2. Stock.

Verloren

wurde am Sonntag früh 6 Uhr von der Adlerstraße durch die Kaiserstraße bis zum Schlachthaus ein rotgestreiftes Fleischtuch, gezeichnet mit H. H., nebst einem Messer, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Adlerstraße 22 im 1. Stock abzugeben.

Dachshündin.

2.1. Eine junge Dachshündin, 9 Monate alt, auf den Namen „Stene“ hörend, schwarz mit gelben Abzeichen, wenig weiß auf der Brust, hat sich Sonntag Mittag verlaufen. Dieselbe hat gelbes Halsband an mit dem Namen des Besitzers. Vor Ankauf wird gewarnt. Gegen Belohnung abzugeben: Amalienstr. 12, Hinterhaus.

Zugelaufen.

Seit 14 Tagen ist im Grünen Hof in Ettlingen ein kleiner, schwarzer Spitzer zugelaufen.

Haus-Verkauf.

In freundlicher und angenehmer Lage der Bismarckstraße ist ein dreistöckiges, sehr rentables, hochgelegenes Herrschaftshaus mit je 7 Zimmern im Stockwerk, Garten zc. zum Preis von 80000 M. unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 268 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

In schönster Lage der Ruppurrerstraße ist Krankheits halber ein hübsches Privathaus, sehr rentierend, mit schönem Vorgärtchen, für 34000 M. sofort feil. Anzahlung 4000 M. Liebhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 270 im Kontor des Tagblattes gefl. niederlegen.

Hausverkauf mit Spezereigeschäft.

Wegen Wegzug ist in der Kaiserstraße ein kleineres aber hübsches und gut erhaltenes Haus mit nachweislich gut gehendem Spezereigeschäft für 35000 M. zu verkaufen. Anzahlung 4000 M. Kaufliebhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 269 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Zu verkaufen, alles neu:

5000er, ein- und zweistöckige Kästen, Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden von 22 M. an, 1 Kanabee, Kindertischchen und Stühlchen, Kleiderstöße, Bücherschäftchen, massive polierte Bettladen, Federmatratze, Strohz, Haars- und Seegrasmatratzen von 10 M. an, Strohz, Rohr- und Bretterstühle, verschiedene Tische, Wasch- u. Nachtische, 2 polierte Weiszeugläutchen, 1 Schränkchen, Küchenherd, Fuchschmel, Handtuchgestelle, Spiegel, verschiedene kleine Gegenstände, 1 halbfranzösische nußbaumene Bettlade und Haarmatratze zu billigem Preis. **Friederike Klefer,** Waldstraße 22.

Zu verkaufen.

Ein **Herd** mittlerer Größe, 1 **Weinsäßen,** ungefähr 55 Liter haltend, sowie verschiedene **Flaschen** sind wegen Wegzug billig zu verkaufen: Schillerstraße 19, 3. Stock.

Ein getragener, dunkler Winterüberzieher, für einen starken Mann passend, und ein neuer, halb-schwerer, für einen jungen Mann von 18-22 Jahr passend, sind preiswürdig zu verkaufen: Lammstraße 7d im 3. Stock rechts.

Zwei gut erhaltene **Weggerwagen** zum ein- und zweispännig Fahren und ein großes, zweispänniges **Thor,** für eine Remise oder ein Haus auf's Land passend, sind preiswürdig zu verkaufen: Waldhornstraße 21 im 2. Stock.

2.1. Zwei guterhaltene **Speisefässer,** saumfellig, **Gartengerätschaften** und **Wühlkarren** sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres Augustenstraße 56 im 2. Stock rechts.

Zu verkaufen

im Auftrage ein weißes Spitzenkleid mit blaueschwarzem Unterkleide und ein schwarzes Grenadinekleid, beides für eine kleine Figur. Näheres Waldstraße 11 im Laden.

* Ein gut erhaltener Säulenofen und ein Bäckelofen mit Rohr sind zu verkaufen: Amalienstraße 18.

* Ein guterhaltener, starker **Kinderwagen** ist zu verkaufen: Kaiserstraße 82 im 3. Stod.

* Ein eiserner, kräftiger **Stuhlslitten** ist billig zu verkaufen. **S. Sutter, Glarerenhandlung,** 26 Kriegstraße 26.

Hirschgeweihe.

* Neun Paar schön aufgesetzte **Hirschgeweihe**, seltene **Prachtexemplare**, 6, 10, 12 und 14 Ender, sind zu verkaufen. Näheres zu erfahren bei

Jos. Deuchler, Glasermeister in Gernsbach.

Avis für Kleidermacher.

* Neue Tuchabfälle werden stets eingekauft und gut bezahlt im **Robstoffgeschäft, Schützenstraße 73.** Dasselbst finden einige Arbeiterinnen Beschäftigung.

Eine Laden-Einrichtung für ein Spezereigeschäft wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 273 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Weidinger-Ofen, ein kleiner, gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 275 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten. *2.1. Eine ältere Dame ertheilt französische Litteratur und Conversation an solche, welche schon vorgeschritten sind. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten. *3.1. Ein Fräulein gibt Schülerinnen Nachhilfestunden in den Schulaufgaben, sowie in einzelnen Fächern gegen mäßiges Honorar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Leçons de français littérature et composition par une dame de Genève. Adresse: chez Madame **Clauss,** Moltkestrasse 27. 2.1.

Unterrichts-Anerbieten. * Gesucht werden von einer geprüften Lehrerin noch zwei bis drei Teilnehmerinnen an einem Cours für deutsche Litteratur. Honorar mäßig. Gest. Offerten unter Nr. 274 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Frische holl. Schellfische, Cabeljau, Sechte, Zander, Seezungen, Stockfische empfiehlt **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.



Neue Fischhalle, Kaiserstraße 100. Soeben frisch eingetroffen: prima holl. Schellfische, Zander, Sechte prima Winterheinsalm, lebende Karpfen, frische Austern. **J. Klasterer.**

Frischgewässerte **Stockfische** sind von jetzt an in bekannter schöner Waare täglich zu haben bei **Louis Kemm,** Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

Sämmtliche Sorten **Gemüse- und Früchte-Conserven**, die beliebtesten **Marken**, empfiehlt äußerst billig

J. Klasterer, neue **Fischhalle,** Kaiserstraße 100.

Bei jetziger Jahreszeit in jed. Haushalt! **Voigt's** das anerkannt Beste zum täglichen Einreiben des Schuhwerks! **Lederfett** für acht zu haben in Dosen von 10-80 Pfg. sowie lose in den mit Plakaten vers. Handlungen, doch achte man genau auf Etiquette u. Firma **Th. Voigt Würzburg,** verlange überall **Voigt's Lederfett** und weise jede Nachahm. zurück. 6.1.

Für Herren. Specialität **Herren-Hemden** nach Maass. 6.3. **Grosses Lager** fertiger Hemden, Kragen, Manschetten, Cravatten, Hosenträger. **Adolf Honsel,** 227 Kaiserstrasse 227.

Tricot-Reste, passend zu Kinderkleidern, Knabenanzügen etc., sowie Granat für Maschenkostüme wieder eingetroffen, was empfehlend angezeigt **Frau Lulse Regel,** Kaiserstraße 223 im Hause des Herrn Hofphotographen Sud.

Neu eingetroffen: Spitzen und Einsätze für Vorhänge und Decken (Handarbeit) in schönster Ausführung. Häfelgarn in weiß, crème u. farbig, prima Qualität: bei Abnahme desselben Häfelmuster unentgeltlich. Auch empfehle mich zur Anfertigung von Quasten, Fransen, Schnüren, Gimpfen, Borden, Knöpfen etc. für Möbel und Confection. **Herrmann Fricke,** Posamentier, Dougladstraße 10, Ecke der Akademiestraße.

Bazar Raupp's Ausverkauf! 5.2. Von Mittwoch den 13. bis Mittwoch den 20. d. M. wird mein Lagerlokal im Hinterhaus, Karl-Friedrichstraße 3, von Morgens 9 bis Abends 5 Uhr wieder geöffnet, um die Reste in Goldborten, Spitzen und Bändern, für die Ballsaison geeignet, fortzuschaffen. **Samstag geschlossen.**

Livrée-Knöpfe mit sämmtlichen **Chiffren** und **Kronen** sind wieder eingetroffen, was wir hiermit empfehlend anzeigen. **N. L. Homburger Söhne,** Kaiserstraße 211, 3.2. Eingang im Hintergebäude.

Arbeitskleider, Blusen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei **Friedrich Marfels,** Herren- und Knabenkleider-Magazin, 123 Kaiserstraße 123.

Fächer

jeder Art 3.2. aus Federn, Crêpe, Gaze, Spitzen, Atlas etc. in reicher Auswahl bei **Friedrich Blos,** Grossh. Hoflieferant, F. Wolff & Sohn's Détail. Neumontirungen ebenso Reparaturen werden prompt besorgt.

Gummi-Schuhe

in nur bester Qualität für Herren, Damen und Kinder empfiehlt billigt **Wm. Koelitz,** 2.2. Kaiserstraße 147.

Galoschen.

Wir empfehlen **Gummischuhe** für 2.2. Herren, Damen und Kinder in nur guten Fabrikaten und sehr billig. **J. & S. Hirsch,** 133 Kaiserstraße 133, Ecke bei der kleinen Kirche.

Lichtdrucke. 10.8. Lichtdrucke, matt und glänzend, auf Karton, Papier, schwarz und farbig, in jeder Auflage; illustrierte Musterblätter, Karten, Briefköpfe, Ansichten, Illustrationen für Werke, Kataloge und Preislisten; Reproduktionen von Oelgemälden, Photographien und Zeichnungen jeder Art werden hergestellt in der Lichtdruckanstalt von **J. Dolland,** Steinstraße 25, Karlsruhe.

Neu! Mundharmonika. (Gefällig geschätzt), 2.2. ff. Trostinger **Konzert-Mundharmonika** (96 Töne), 4 Messingplatten und 4 Nickelbecken, mit wunderbarer schönem Ton, sehr leicht und rein spielend (Fabrikpreis Mk. 4), versch. franko für 2,70 Mk. (auch Marken) **O. C. F. Meither,** Musikwerke, Hannover.

Möbelmagazin und Ausstattungs-Geschäft P. Hirt,

Rüppurrerstraße 36

empfehlen sein reichfortirtes Lager aller Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel und Betten, Teppiche und Vorhänge in guten Qualitäten zu billigen Preisen.
Complete Salons, Speise-, Bohn- und Schlafzimmereinrichtungen sind stets in schönster Ausführung auf Lager.
Das Aufpolieren und Aufarbeiten von Holz- und Polstermöbeln sowie das Aufmachen von Vorhängen wird bestens besorgt.

Schlittschuhe

in allen gangbaren Sorten, Schlittschuhtaschen, Riemen, Schrauben, Schlüssel, Eissporen und Rinderschlitten empfiehlt billigst

Friedrich Berckmüller.

Karl-Friedrichstraße 15, neben der Gewerbehalle.

Loenholdt-Oefen

== 70 Modelle. ==

Alleiniger Vertreter

Franz Sido,

Kaiserpassage 3.



600 000 Mark.
Anti-Slaverei-Loose
II. Classe
sind noch zu haben.
Ziehung 18. Januar.
Lahrer-Loose,
Cölnler-Loose
bei
Carl Bregenzer,
Karlsruhe, 74.
Kaiserstrasse 76.

Warnung.

*3.1. Ich bitte, meiner Ehefrau Maria Heisele, geb. Ortner dahier, welche sich nicht mehr bei mir befindet, nichts zu borgen oder zu leihen, da ich für dieselbe durchaus keine Zahlungen leisten werde.

Karlsruhe, den 11. Januar 1892.

Basilus Heisele,
Hebelstraße 15.

Heirath.

Ein Mädchen geachteten Alters, häuslich erzogen, mit 2000 Mk. Vermögen, wünscht sich mit einem soliden Geschäftsmann oder Angestellten zu verheirathen. Wittwer nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 100 hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten. Discretion Ehrensache.

Für Billard-Reparaturen
im Tuch sowie Uebernahme ganzer Billardbezüge empfiehlt sich

*3.2. **Carl Melster,** Tapezier,
Schefflstraße 4.

1890er Pfälzer Wein

per 1/4 Liter 16 Pfa.

Restauration J. Neukamm,

*5.5. Wilhelmstraße 8.

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich

große, reichhaltige Frühstück- u. Abendkarte,

hochfeines Export-Lagerbier und reine Weine

empfehlen

Wilhelm Hensel.

Gasthaus zum Goldenen Karpfen.

Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends frische Leber- und Griebenwürste.

Bischoff'sche Bierhalle

(Herrenstraße).

Heute Donnerstag Morgens Wellfleisch und Sauerkraut, Abends Leber- und Griebenwürste, Schinkenwurst, Schwarzenmagen u. Cervelatwürste empfiehlt

Karl Weissinger.

Heute wird geschlachtet.

Grisslich's Weinstube,
Berberstraße 59.

Christbaumfeier.

Diejenigen Personen, welche sich zur Christbaumfeier in der Restauration zur Kronenhalle, Kronenstraße 3, unterzeichnet haben und noch unterzeichnen wollen, werden auf Donnerstag den 14. Januar, Abends 8 Uhr, zur Wahl eines Komitees freundlichst eingeladen.

Achtungsvoll J. Augenstein.

Gasthaus zum grünen Baum.

* Diejenigen Herren, welche sich zu der am 16. d. M. stattfindenden Christbaumfeier unterzeichnet haben oder unterzeichnen wollen, werden gebeten, ihre Beiträge längstens bis Freitag den 15. d. M. entrichten zu wollen.
Das Comité.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Leopold Wehrle

nach stägiger schwerer Krankheit Dienstag Abend 5 Uhr im Alter von 15 Jahren in die ewige Heimath abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen:

Leopold Wehrle, Schuhmacher,
Katharina Wehrle, geb. Simon,
Lutze Bachmann, geb. Wehrle,
Georg Wehrle, Chorsänger,
Alexander Wehrle, Architekt in Schopfheim,
Emma Wehrle,
Adolf Wehrle, Zimmermann in Wien,
Albert Wehrle, Bautechniker.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 14. Januar vom Trauerhause, Durlacherstraße 21, aus statt.

Statt besonderer Anzeige.

Heute Nachmittag 4 Uhr entschlief nach langem, schwerem Leiden

Fräulein Bertha Baumann,
Expeditionsgehilfin,

wobon wir Verwandte, Freunde und Bekannte in Kenntniß setzen.

Karlsruhe, den 12. Januar 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag, Nachmittags 2 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Liederkranz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.



Verein bildender Künstler.

Samstag den 16. Januar 1892,
Abends 8 Uhr,

Weihnachts-Markt.

Einführungsrecht gestattet.

Der Vorstand.



Schwarzwaldverein

(Section Karlsruhe).

Donnerstag den 14. Januar 1892

Vereinsabend

im Lokal zum „Tannhäuser“.

Reiseerzählung: Spanien
Fortsetzung.

Concertsaal,

Brauerel Schrempf, Waldstraße.

Karlsruher Colosseum.

Jeden Tag Abends 8 Uhr beginnend.

Vorstellung von nur Künstlern I. Ranges.
Reichhaltiges, jeden Tag wechselndes Programm.
Alles Nähere besagen die Plakate.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 14. Januar. I. Quartal
6. Abonnements-Vorstellung Francesca von Rimini. Oper in drei Akten. Text und Musik von Hermann Götz. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 15. Januar. Aenderung der Abonnements-Nummer. I. Quartal. II. Abonnements-Vorstellung. Cylsus von Shakespeare's Königsdrama. III. Zum ersten Male wiederholt: **König Heinrich IV. II. Theil.** Historisches Schauspiel in fünf Akten, nach der Uebersetzung von W. A. Schlegel. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

12. Jan. Wilhelm Pfand von Rößler, Oberarzt hier, mit Klara Köster von Dombach.
13. „ Adolf Holz von Wimbach, Oberkellner hier, mit Marie Engel von Binningen.

Geburt:

11. Jan. Hedwig, Vater Albert Kusel, Rechtsanwalt.

Todesfälle:

11. Jan. Johann Weitthausen, Schlosser, ledig, alt 23 Jahre.
12. „ Friedrike Lotter, alt 63 Jahre, Ehefrau des Dieners Georg Lotter.
12. „ Ida, alt 1 Monat 14 Tage, Vater Friedrich Binder, Schmiech.
12. „ Leopold Wehrle, Mechanikerlehrling, alt 15 Jahre.
12. „ Franz Pfeiffer, Soldat, ledig, alt 24 Jahre.



Zur gefl. Beachtung.

Die gesteppten Glacé-Handschuhe für Damen und Herren zu Mk. 3.50 und Mk. 4.— das Paar sind jetzt in neuer Farbauswahl vorrätig; ebenso die Waschlädern, sog. Tyroler Handschuhe.

Ich zeige dies mit dem ergebenen Bemerkten an, dass Handschuhe, zum etwaigen Umtausch für Weihnachten gekauft, noch bis Ende dieses Monats bereitwilligst zurückgenommen werden.

Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,

3.1. Kaiserstrasse 116.

3.1.

Abfallholz,

zum Anfeuern geeignet, à Msk. 1.35 per Ctr. empfiehlt
Louis Krutz, Waldstraße 44.

Café und Restaurant Bauer.

Heute und jeden Donnerstag
frischgemachte Wiener Leber-, Blut- und Bratwürste. Empfiehlt auch
das beste Augustiner sowie Pilsener Bier.
Diners im Abonnement zu 1 Mark.

Achtungsvoll C. Bauer.

Die Mitglieder der Reichsversicherungsbank Bremen

in Karlsruhe und der Umgegend werden hierdurch dringend zu einer

Besprechung

auf nächsten Freitag den 15. Januar, Abends 1/8 Uhr, in die Restauration zur Eintracht in Karlsruhe eingeladen.

A. Monninger.

Verein von Vogelfreunden
KARLSRUHE.

Heute Donnerstag, 14. Januar, Abends 8 1/2 Uhr, Generalversammlung: Jahresbericht, Neuwahl des Vorstandes, Vertheilung der Ausstellungsdiplome und Gratissverloosung.

Fremde

übernachteten vom 11. bis 13. Jan.
Bahnhof-Hotel. Kaiser, Kfm. v. Drossingen, Rebbe, Kfm. v. Stuttgart, Lewig u. Wähler, Kfl. v. Freiburg, Kreis, Kfm. v. Karlsbad, Hoffmann, Kfm. v. Mannheim, Seligmann, Kfm. v. Heilbronn.
Erbsprinzen. v. Senden, Hauptm. m. Kam. u. Fed. v. Schwertn. Dr. Rindale v. Freiburg, Mathis, Assistent v. B. n. Köster, Assistent v. Jütch, Schmidt, Gutsbesitzer v. Semmern, Zimmerer, Arch. v. Kassel, Emmel, Brdo. v. Kiel, Leonhardt, Kfm. v. Berlin, Simon, Bertram u. Vogel, Kfl. v. Frankfurt, Henningsfeld, Kfm. v. Giesfeld, Ritow, Prof. v. Baden, Brellinger, Kfm. v. Köln, Friedlin, Kfm. v. Straßburg, Kustner, Kfm. v. Barmen, Kall, Kfm. v. Bremen.
Seip. Gerste u. Bauer, Kfl. v. Köln, Raumann, Kfm. v. Ludwigshurg, Marshall, Staub, Fischer u. Wolff, Kfl. v. Frankfurt, Küster, Kfm. v. Schopfheim, Gartner, Kfm. v. Stotzheim, Scheuer, Kfm. v. Aachen, Walter, Geiter, v. Wiber, Kfl. v. Stuttgart, Oster, Kfm. v. Derslingen, Rieger, Kfm. v. Ragold, Gram, Kfm. v. Neutlingen, Widdellamp, Kfm. v. Götting, Bärle,

Kfm. v. Ulm, Jourdan, Kfm. v. Mainz, Müller Bauunternehmer v. Straßburg.
Grüner Hof. Kaufmann, Kfm. v. Eichenau, Zieger, Kfm. v. Grimmitzshau, Herrmann, Kfm. v. Offenb. Levy, Kfm. v. Basel, Kronas, Kfm. v. Neutlingen, Himmern, Gelschick u. Fuhr, Kfl. v. Frankfurt, Gaus u. Kränzel, Kfl. v. München, Rosenthal, Kfm. v. Würzburg, Straub, Kfm. v. Neustadt, Winter, Kfm. v. Freiburg, Hall, Ana. v. Köln, Killus, Forstwart v. Kenzingen, Kern, Fahr. v. Etenfoden, Salom, Möbeltransporteur v. Schwertn.
Hotel Germania. Baron v. Bunsen, Brdo. m. Frau v. Berlin, Dr. Schottelius, Prof. v. Freiburg, Helbing, Brdo. m. Bruder v. Hamburg, Roth, Brdo. m. Frau, u. Mayer, Kfm. v. Frankfurt, Cron, Dir. v. Neustadt, Pfeiffer, Stadtbaumstr., Popacher, Grosholtz, Bild, Schreier, Weggerstr., Zabler u. Frölich, Fabr. v. St. Gallen, Groß, Dir. v. Colmar, Gütinger u. Levy, Kfl. v. Stuttgart, Goldschmidt, Kfm. v. Köln, Gherwein, Kfm. v. Wende, Abraham, Kfm. v. München, Doyelmann, Kfm. v. Aachen, Frank, Dir. m. Frau v. London, Kühne, Brdo. m. Frau v. Bismarck, Vink,

Wochengottesdienst: Donnerstag den 14. Januar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Schlömann.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Fabr. v. Wimpfen, Glaser, Fabr. v. Mannheim, Dr. Brunn, Brdo. v. Baden, Krebs, Ing. v. Wiesbaden, Dr. Nordmann, Chem. u. Pflanzschon, Kfm. v. Berlin, Badendorf, Brdo. m. Tochter v. Pforzheim, Bild, Kfm. v. Colmar, Zweifelnig, Kfm. v. Neusse, Lehmann, Kfm. v. Gera, Brandt, Kfm. v. Frankfurt.
Hotel Große Fischer, Bürgermeister v. Donauerschlingen, Klein, Prof. u. Kolan vom Hof, Offizier v. Freiburg, Feeg u. Scheerer, Kfl. v. Mannheim, Salzmann, Kfm. v. Ulm, Dauber, Stein, Schwarz, Friedmann u. Eichbaum, Kfl. v. Frankfurt, Joffeur u. Keller, Kfl. v. Offenb. Berg, Gastein u. Peil, Kfl. v. Stuttgart, Marquardt, Kfm. v. Fahr, Hügen, Kfm. v. Velpzig, Koller, Kfm. v. Ballingen, Schmidt, Kfm. v. Nürnberg, Seebach u. Lubach, Kfl. v. Berlin, Ahburg, Kfm. v. Kassel, Mayer, Kfm. v. Höchst, Bergmann, Kfm. v. Göttingen, Ruf, Kfm. v. Ludwigshafen, Wecker, Kfm. v. Greiz, Bombach, Kfm. v. Offenb. Kofka, Kfm. v. Prag, Bing, Brdo. m. Frau v. Kopenhagen, Köfner, Fabr. v. Erfurt.
Hotel Zug. Kraun, Brdo. v. Reg. Holter, Wender u. Ebb, Kfl. v. Frankfurt, Denk u. Grünwald, Kfl. v. Stuttgart, Krumer, Kfm. v. Neumünster, Gerhardt, Kfm. v. Bogelsang, Kaufmann, Kfm. v. Heilbronn, Grünbaum, Kfm. v. Kofelblauern, Würzburger, Kfm. v. Gannstatt, Mayer, Kfm. v. Mannheim, Weter, Kfm. v. Berlin, Waller u. Nieder, Kfl. v. Heilbronn, Gebr. Dvo, Kfl. v. Rehl, Berg, Kfm. v. Dagenau, Baum, Kfm. v. Erfurt, Rumpf, Kfm. v. Erbach, Hiller, Kfm. v. Basel, Friederich, Kfm. v. Frankfurt, Hurter, Ing. v. Neutlingen, Höhler, Ing. v. Triberg.
Hotel National. Brunner u. Bleck, Kfl. v. Straßburg, Bernheimer, Kfm. v. Stuttgart, Oberländer, Kfm. v. Odenkirchen, Benz, Kfm. v. Frankfurt, Schmolz, Kfm. v. Berlin, Hengel, Kfm. v. Bonn, Thiele, Kfm. v. München, Deutsch, Brdo. v. Mainz, Mayer, Cand. phil. v. Straßburg, Holl, Kfm. v. Greiz, Wunds, Kfm. v. Dresden, Hötterich, Kfm. v. Chemnitz, Steger, Kfm. v. Frankfurt, Morgenstern, Kfm. v. Straßburg.
Hotel Stoffleth. Watt u. Falter, Kfl. v. Stuttgart, Herrmann, Kfm. v. Mannheim, Jordan, Kfm. v. Solingen, Saadt, Kfm. v. Dortmund, Roy, Kfm. v. Wesseling, Großmann, Kapellmeister v. Halle, Dr. Frank, Gymnasiallehrer m. Schwester v. Mainz.
Hotel Tannhäuser. Röse, Stud. v. Darmstadt, Schäler, Generalagent v. Frankfurt, Kiese, Maler v. Hamburg, Volk, Kfl. v. Stalsfurt, Henne, Kfm. v. Germerheim, Müller, Kfm. v. Straßburg, Braun, Kfm. v. Speyer, Wittich, Kfm. v. Heilbronn, Engel, Kfm. v. Mannheim, Gesebauer, Kfm. v. Heidelberg, Wendelschohn, Kfm. v. Mosbach.
Hotel Viktoria. Dr. Guffeld v. Weinheim, Baron v. Ungern-Steinberg v. Heidelberg, Harms u. Reimert, Kfl. v. Berlin, Kießer, Kfm. v. Gannstatt, Schwertn, Kattmann, Brdo. m. Weib, Kfl. v. Frankfurt, Leh, Kfm. v. Wiesbaden, Jäger, Kfm. v. Darmstadt, Paulus, Kfm. v. Giesfeld, Friedmann, Kfm. v. Stuttgart, Gutmann, Kfm. v. Mannheim, Ullmann, Kfm. v. Nürnberg, David, Kfm. v. Stuttgart, Gauschel, Kfm. v. Wülingen, Kollege, Kfm. v. Köln, König, Brdo. v. Berlin, Wolf, Ingen. v. Halle, Jäger, Kfm. u. v. Weimar v. München.
König von Württemberg. Hundt, Kapellmeister v. Schwepingen, Fel. Klein v. Wanneim, Klossmann, Korsetzgeber u. Frau v. Worms, Klump v. Kofstatt, Weingold v. Pforzheim, Fischer, Kfm. m. Frau u. Schwägerin v. Speyer, Kummer u. Hartmann, Kfl. v. Köln, Uehlfelder, Kfm. v. Schwepingen, Gesebauer, Kfm. v. Rindern, Fil. Wendenheim v. Speyer, Häusler, Feldwibel v. Freiburg, Fil. Vole v. Wehrich.
Hofe. Abraham, Wost, v. Berge-Verder, Kess, Kfm. v. München, Götz, Kfl. v. Pforzheim, Hop u. Heiß, Sergeant, Dr. Jäger u. Dr. Bogdorn v. Marghausen.
Mothes Haus. Jelfner, Kfm. v. Mannheim, Wecker, Kfm. v. Pforzheim, Köhler, Kfm. v. Frankfurt, Born, Kfm. v. Straßburg, Burkhardt, Privat. v. Baden, Fr. Borozynska v. Wilna, Martinien, u. Dr. Dorn, Fabr. v. Gernsbach, Walter, Fabr. v. Würm, Fran Hengstenberg v. New-Dorf, Frau Keller v. Säckingen, Veiger, Kfm. v. Freiburg, Feing, Detan v. Niederrau, Köfner v. Heilbronn.

Nachtrag

zur Tagesordnung des Schwurgerichts für das 1. Quartal 1892.

Donnerstag den 14. Jan., Nachmittags 3 Uhr:
J. A. S. gegen Rudolf Reinger von Hochstetten, wegen Rechtsucherschicks.
Donnerstag den 14. Jan., Nachmittags 4 Uhr:
J. A. S. gegen Wilhelm Gerwig von Pforzheim, wegen Unterschlagung und Fälschung im Amt.
Freitag den 15. Jan., Vormittags 8 1/2 Uhr:
J. A. S. gegen Max Kall und Ernst Kall von Lichtenthal, wegen Raubs.
Freitag den 15. Jan., Nachmittags 3 Uhr:
J. A. S. gegen Christian Bäuerle von Mosbach, wegen Meineids.